



Swico ICT Index

Einschätzung der wirtschaftlichen Entwicklung für das erste Quartal 2023

SW/CO

Inhaltsverzeichnis

Management Summary

03

Überblick

04

Impressum

Herausgeber und Initiator

Swico

© 2023 Swico

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung, Bearbeitung, Übersetzung, Vervielfältigung und Verbreitung des Werks sowie dessen Teile oder Abbildungen in irgendeiner Form, z.B. durch Nachdruck, Fotokopie, Mikrofilm, Speicherung auf Datenträgern oder Herunterladen von Netzwerken ist nur mit Quellennachweis und vorgängiger schriftlicher Einwilligung des Herausgebers gestattet.

Verkaufspreis: CHF 297.– exkl. MwSt.

Lieferung: im PDF-Format

Bezug: www.swico.ch/ict-index

Wir wünschen den Leserinnen und Lesern erkenntnisreiche Lektüre und bedanken uns herzlich bei allen Entscheidungsträgern der ICT-Unternehmen für ihre wertvollen Beiträge zu dieser Studie.

Zürich, im Januar 2023

Durchführung:

Dr. Pascal Sieber & Partners AG

sieber & partners 

Management Summary

Erfreuliche Aussichten in der ICT-Branche für den Jahresanfang

Der Swico ICT Index steigt weiter und erreicht hohe 120.4 Punkte (+9.8). Alle Segmente der ICT-Branche antizipieren höhere Werte als noch im Vorquartal und blicken optimistisch auf das neue Jahr. Die Branche Consumer Electronics hingegen, befindet sich weiter unterhalb der Wachstumsgrenze. Der neue Wert liegt bei 70.1 Punkten (-9.7). Auch der Erwartungswert der Branche Imaging/Printing/Finishing (IPF) sinkt stark (-15.3) – eentsprechend liegt der neue Wert mit 88.4 Punkten nicht mehr in der Wachstumszone. Der Fachkräftemangel ist weiterhin das grosse Thema in der ICT-Branche, während Consumer Electronics und IPF dem Margendruck ausgesetzt sind.

Der Erwartungswert im Segment Software schnell mit einem Plus von 18.1 Punkten in die Höhe und erreicht mit 127.4 Punkten den ersten Platz. Nicht mehr auf der Spitzenposition, sondern auf dem zweiten Platz, befindet sich das Segment Consulting mit 119.4 Punkten (+7.2), gefolgt von IT-Technology mit 115.0 Punkten (+4.6). Mit fast der gleichen Punktzahl wie das drittplatzierte Segment verzeichnet IT-Services mit einem Plus von 4.3 neu 114.8 Punkte. Die durchwegs positiven Prognosen für Auftragseingang, Umsatz und Bruttomarge müssten in einem rentablen Wachstum für alle Segmente resultieren. Dieses widerspiegelt sich auch in den Vorhersagen für die Beschäftigung: Alle Segmente gehen von einem wachsenden Personalbestand aus. Einzig bei der konjunkturellen Entwicklung zeigen sich die Segmente IT-Technology und IT-Services pessimistischer als im Vorjahr Diese Indexwerte liegen leicht im Minus. Das Segment Software antizipiert keine Veränderung in der konjunkturellen Entwicklung. Während die Einschätzung des Segments Consulting auf einen konjunkturellen Aufschwung hinweist.

Die Stimmung bei Consumer Electronics und IPF ist getrübt. Beide Branchen prognostizieren einen Rückgang in der Bruttomarge sowie eine Erhöhung des Preisniveaus.

Während Imaging/Printing/Finishing keine Veränderung hinsichtlich der Sales Pipeline, des Auftragseinganges sowie des Umsatzes erwartet, antizipiert die Branche Consumer Electronics einen Rückgang der besagten Indikatoren.

Fachkräfte, Inflation und Energiepreise

Nach wie vor sind alle Segmente der ICT-Branche am häufigsten gefordert, gute Fachkräfte zu rekrutieren. Hinzu kommen geopolitische Unsicherheiten sowie Inflation und hohe Energiepreise. Letztere führen zu höheren Betriebskosten sowie vorsichtigeren Kunden, die mit der Auftragsvergabe zuwarten. Auch die Kundenbindung und Kundenneugewinnung sind wichtige Themen im neuen Jahr.

Pessimistische Vorhersagen zum Jahresstart bei IPF und CE

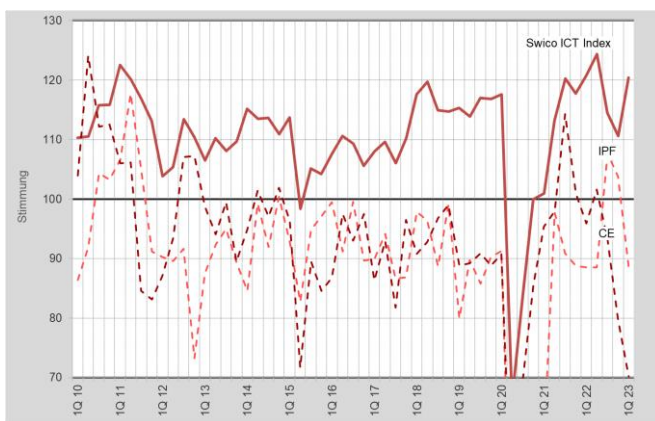
Einen weiteren Rückgang im Erwartungswert verzeichnet Consumer Electronics. Dieser pendelt sich bei 70.1 Punkten (-9.7) ein und liegt nach wie vor klar unterhalb der Wachstumsgrenze. Die eher getrübt Konsumentenstimmung macht der Branche zu schaffen. Margendruck und kommende Einsparungen wirken sich zudem negativ auf das Tagesgeschäft aus. Imaging/Printing/Finishing befindet sich neu nicht mehr in der Wachstumszone. Der Prognosewert reduziert sich markant um 15.4 auf 88.4 Punkte. Die Branche sagt voraus, dass sich das Preisniveau sowie die Betriebskosten deutlich erhöhen werden. Zusätzlich antizipieren die Teilnehmenden dieser Branche eine Stagnation des Umsatzes und des Auftragseinganges sowie eine klare Reduktion der Bruttomarge. Preiserhöhungen aufgrund Rohstoffmangels und anhaltender Lieferengpässe stellen eine grosse Herausforderung dar.

Überblick

Der Index der ICT-Branche klettert um 9.8 auf 120.4 Punkten. Alle Segmente der ICT-Branche, sprich IT-Technology, Software, IT-Services und Consulting, liegen mit ihren Prognosen klar über der Wachstumsgrenze und erreichen höhere Indexwerte als noch im Vorquartal.

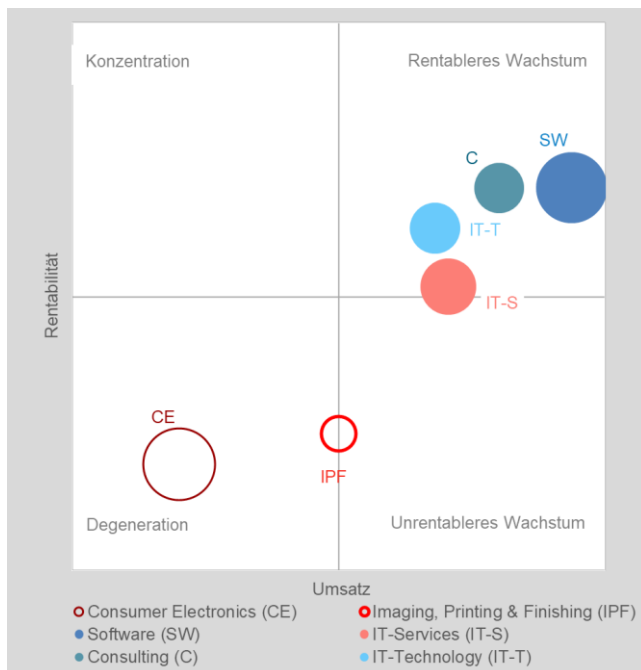
Pessimistischer blickt die Branche Imaging/Printing/Finishing ins neue Jahr: Der Prognosewert verzeichnet ein hohes Minus (-15.4) und befindet sich neu bei 88.4 Punkten und damit unterhalb der Wachstumsgrenze. Die Branche Consumer Electronics verzeichnet eine weitere Reduktion des Erwartungswertes und steht bei 70.1 Punkten.

Hohe 120.4 Punkte zum Neujahrstart



Als Grundlage für den Stimmungsbarometer Swico ICT Index dienen die Indikatoren «erwartete Umsatzveränderung», «erwartete Veränderung des Auftragseingangs» sowie die «erwartete Veränderung der Rentabilität» – alle jeweils im Vergleich zur Vorjahresperiode. Für den Gesamtindex werden die Segmente IT-Technology, IT-Services, Software und Consulting berücksichtigt.

Der Swico ICT Index steigt um knapp 10 Punkte auf 120.38. Die Branche IPF verzeichnet mit dem neuen Wert von 88.4 ein hohes Minus von 15.3 Punkten. Der Indexwert der Branche Consumer Electronics erreicht neu 70.1 Punkte (-9.78).



Die Wachstums-Matrix basiert auf denselben Indikatoren wie der Stimmungsindikator Swico ICT Index. Anhand der Werte «Erwartete Umsatzveränderung» (x-Achse) und «Erwartete Veränderung der Rentabilität» (y-Achse) wird die aktuelle Lage ausgewiesen. Die Grösse und Füllung der Blasen zeigen die erwarteten Veränderungen der Auftragseingänge an: Je grösser die Blase, desto grösser die Veränderung. Ist sie positiv, ist die Kreisfläche ausgefüllt. Ist sie negativ, ist nur die Kreisumrandung mit der Segmentfarbe dargestellt.

Die Segmente Consulting, IT-Technology und Software befinden sich klar im rentablen Wachstum. IT-Services steht auf der Kippe zwischen rentablem und unrentablem Wachstum. Die Branche Consumer Electronics geht von einer Degeneration aus. IPF steht zwischen einer Degeneration und unrentablem Wachstum.